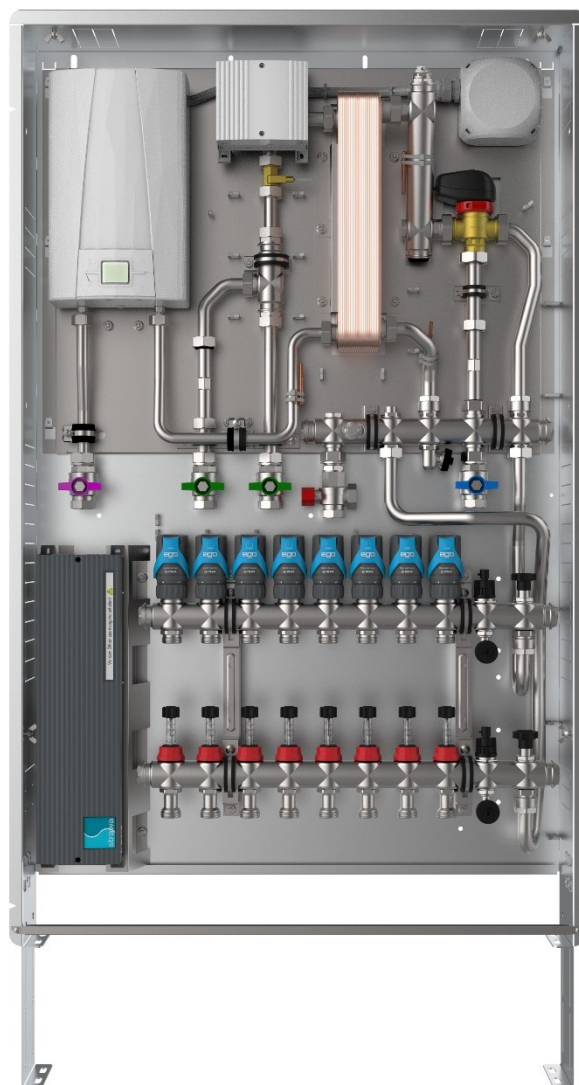




PRODUKTDATENBLATT

Wohnungsstation Friwara Hybrid WSHY-FB
in Ausführung Kompakt



STRAWA WÄRMETECHNIK GMBH
Gottlieb-Daimler-Straße 4 D99869 Schwabhausen
Telefon: 036256 8661-0
E-Mail: info@strawa.com

Inhaltsverzeichnis

1. BESCHREIBUNG	2
2. FUNKTIONSWEISE	2
3. VORTEILE	3
4. BESTANDTEILE	3
4.1 Schrank	3
4.2 Frischwassermodul	3
5. TECHNISCHE DATEN	4
5.1 Primärseite	4
5.2 Trinkwassererwärmung	4
5.3 Durchlauferhitzer	5
6. SYSTEMPARAMETER	5
6.1 Bei einem Heizungsvolumenstrom von 1300 l/h	5
7. DIAGRAMME – DURCKVERLUST & LEISTUNG	7
7.1 Friwara Hybrid WSHY-FB Leistungsdiagramm	7
7.2 Friwara Hybrid WSHY-FB Druckverlustdiagramm	7
8. MAßZEICHNUNGEN	8
8.1 Maßzeichnung für 2 bis 8 Heizkreise im UP-Schrank	8
8.2 Maßzeichnung für 9 bis 12 Heizkreise im UP-Schrank	8
8.3 Maßzeichnung für 2 bis 8 Heizkreise im AP-Schrank	9
8.4 Maßzeichnung für 9 bis 12 Heizkreise im AP-Schrank	9
8.5 Maßzeichnung Anschlüsse und Verteiler	10
9. BAUTEILE UND ANSCHLÜSSE	10
10. ARTIKELÜBERSICHT	11
10.1 Friwara Hybrid WSHY-FB	11
11. ANLAGENSCHHEMA	17

1. BESCHREIBUNG

Die Wohnungsstation Friwara Hybrid WSHY-FB dient der Warmwasserversorgung und zusätzlich der Versorgung und Regelung der Flächenheizung. Die Station wurde speziell für niedrige Vorlauftemperaturen entwickelt (35°C - 45°C). Bei der Warmwasserbereitung wird über den Plattenwärmeübertrager der erste Temperaturhub vorgenommen und mit Hilfe des Durchlauferhitzers, je nach gewünschter Zapftemperatur (40 – 60 °C), der zweite.

2. FUNKTIONSWEISE

Trinkwasserversorgung

Die Friwara Hybrid WSHY-FB Wohnungsstation funktioniert im Durchlaufprinzip und sorgt für eine stetige, komfortable und hygienisch einwandfreie Warmwasserversorgung. Die Erwärmung des Trinkwassers erfolgt ausschließlich bei Bedarf über einen verbauten Plattenwärmeübertrager aus Edelstahl sowie über den integrierten Durchlauferhitzer.

Durch die thermische Länge des Übertragers wird eine rasche Auskühlung und eine niedrige Rücklauftemperatur garantiert. Die Regelung der am Durchlauferhitzer vorgegebenen Warmwassertemperatur, erfolgt durch ein Zusammenspiel aus Volumenstromsensor, Temperaturfühlern, Durchlauferhitzer, Plattenwärmeübertrager und Umschaltventil. Der Heizungsvolumenstrom wird durch die zentrale primärseitige Pumpe bereitgestellt.

Der elektronische Durchlauferhitzer gewährleistet auch bei schwankenden Vorlauftemperaturen die exakte Einhaltung der Trinkwarmwassertemperatur. Der primärseitige Versorgerkreis wird über das Umschaltventil nur dann geöffnet, wenn die Station einen Warmwasserbedarf erkennt. Der Durchlauferhitzer kann über den Volumenstromsensor den Durchfluss erkennen und die Leistung bedarfsgerecht und mit hoher Präzision anpassen. Nach Beendigung des Zapfvorgangs wird das Umschaltventil sofort geschlossen und der Durchlauferhitzer beendet die Erwärmung. Für den Einbau von Wärme- und Wasserzählern sind Distanzstücke im Heizungsrücklauf und Kaltwasserzulauf der Station vorgesehen.

Flächenheizungsversorgung:

Über einen zusätzlichen Abgang im kombinierten Vor- und Rücklaufbalken in der Friwara Hybrid WSHY-FB Wohnungsstation wird die Fußbodenheizung mit Wärme versorgt. Über die Primär Pumpe wird der benötigte Volumenstrom der Flächenheizung bereitgestellt. Hydraulisch lässt sich der Flächenheizungsstrang über das integrierte Regulierventil zum Primärstrang abgleichen.

Beim Heizkreisverteiler kann zwischen manuellem hydraulischem Abgleich der Heizkreise am Durchflussanzeiger (e-class 63) oder automatischem hydraulischen Abgleich der Heizkreise über das EGO-System (e-class 18) ausgewählt werden.

Des Weiteren können die Klemmleiste und die Stell- bzw. Regelantriebe montiert und vorverdrahtet werden. Beim e-class 63 Verteiler sind elektrothermische Stellantriebe 230 V (Aufnahmegewinde M30x1,5, stromlos geschlossen) montiert. Beim e-class 18 Verteiler sind intelligente, autonome, elektrothermische EGO-Regelantriebe 230 V (EGO-Schnellverschluss) verbaut.

Durchlauferhitzer:

Der Durchlauferhitzer, der bereits in der Friwara Hybrid WSHY-FB vormontiert ist, dient der elektronischen Nachheizung des Trinkwarmwassers. Der Durchlauferhitzer erhöht dabei die zuvor durch den PWÜ vorgeheizte Trinkwarmwassertemperatur auf die gewünschte Zapftemperatur. Die Elektronik des DLE regelt dabei die Wärmeleistung in Abhängigkeit der Durchlaufmenge in Verbindung mit der Temperaturdifferenz von Vorlauftemperatur zu Zapftemperatur.

Die gewünschte Zapftemperatur kann im Menü auf 40 – 60 °C eingestellt werden und ist über die digitale LCD-Anzeige ablesbar.



3. VORTEILE

- ✓ Warmwassertemperatur von 40 °C bis 60 °C wählbar
- ✓ einfache Montage und Wartung (Station fertig vorverdrahtet)
- ✓ konstante Zapftemperatur durch den eingesetzten Durchlauferhitzer
- ✓ alle Komponenten aus einer Hand bzw. in einer komplexen Station
- ✓ komfortable Möglichkeit zur Kaltwasser- und Wärmezählung im Wohnbaubereich
- ✓ druckgeprüft
- ✓ alle trinkwasserführenden Bauteile entsprechen den Richtlinien des DVGW
- ✓ durch die niedrige Vorlauftemperatur geeignet für Wärmepumpen (besonders energieeffizient)

4. BESTANDTEILE

4.1 Schrank

- ✓ Unterputz- (UP) oder Aufputzausführung (AP)
- ✓ aus feuerverzinktem Stahlblech und alle sichtbaren Teile in weiß RAL 9016
- ✓ alle Halterungen mit Gummieinlage
- ✓ **Schrankmaße 2 bis 8 Hkr.:**
 - UP-Schrank: B x H x T: 724 x 1180 x 120-160 mm (Einbauzarge)
 - AP-Schrank: B x H x T: 731 x 1180 x 140 mm
- ✓ **Schrankmaße 9 bis 12 Hkr.:**
 - UP-Schrank: B x H x T: 874 x 1180 x 120-160 mm (Einbauzarge)
 - AP-Schrank: B x H x T: 881 x 1180 x 140 mm

4.2 Frischwassermodul

Anschlüsse:

- ✓ Kugelhähne DN20 (Sekundäranschluss ¾" IG)
- ✓ Anschlussleiste 5-fach: TWW-ETWK-ATWK-PVL-PRL
- ✓ der Vorlauf-Kugelhahn ist zusätzlich mit einem Schmutzfänger ausgerüstet

Heizungsseite:

- ✓ Plattenwärmeübertrager (PWÜ) kupfergelötet (Cu) oder edelstahlgelötet (VA)
- ✓ Umschaltventil ESBE SLD133Superflow zur Umschaltung Trinkwasserbereitung oder Standby der Wohnungsstation
- ✓ Wärmezählerpassstück ¾" AG fld. (Länge 110 mm)
- ✓ Fühlereinbaustück direktführend Ø 5-5,2mm M10x1 IG (für Fabrikate Ista Sensonic, Allmess V-Lite, Pollux Com E, Techem delta tech, Minol M, Rossweiner, ABB, Entex, Molliné)
- ✓ Verrohrungsmaterial Edelstahl 1.4301 (DIN EN 10088)

Trinkwasserseite:

- ✓ Plattenwärmeübertrager
- ✓ Volumenstromsensor
- ✓ Wasserzählerpassstück ¾" AG fld. (Länge 110 mm)
- ✓ Verrohrungsmaterial Edelstahl 1.4401 (DIN EN 10088)
- ✓ Durchlauferhitzer (Clage) – mit integriertem Filtersieb
- ✓ Trinkwarmwassertemperatur einstellbar von 40 °C bis 60 °C

Frischwasserregler:

- ✓ Friwara smart Frischwasserregler
- ✓ Komfortschaltung für Warmhaltung des Plattenwärmeübertragers
- ✓ Vorwärmstufe 1 einstellbar von 30 °C bis 45 °C

FB-Seite:

- ✓ integriertes Regulierventil im FBH-Vorlauf für hydraulischen Abgleich

Heizkreisverteiler:

- ✓ 2x flexible Anschlussrohre ¾“ IG-ÜW fld. zur leichten Montage an den kombinierten Vorlauf-/Rücklaufbalken des Frischwassermoduls
- ✓ **Manueller hydraulischer Abgleich** über den Durchflussanzeiger
- ✓ FBH-Anschlussverteiler e-class 63 (mit Regolux Durchflussanzeiger 0-3l/min und THV-Einsatz mit Anschlussgewinde M30x1,5)
- ✓ **Automatischer hydraulischer Abgleich** über EGO-System
- ✓ FBH-Anschlussverteiler e-class 18 (mit Durchflussanzeiger min./max. und THV-Einsatz für EGO-Schnellverschluss) für EGO-System

Optionales Zubehör:

- ✓ edelstahlgelöteter Plattenwärmeübertrager
- ✓ Dämmung von Plattenwärmeübertrager und Rohrleitung

5. TECHNISCHE DATEN



5.1 Primärseite

- ✓ max. Temperatur 45 °C – Empfehlung liegt bei 38 °C
- ✓ max. Prüfdruck 6 bar
- ✓ max. Betriebsdruck 4 bar
- ✓ weitere Angaben bei Temperaturen Heizung 45/25 °C und Trinkwasser 37/10 °C:
 - Druckverlust 550 mbar
 - Massenstrom 1300 l/h
- ✓ Umschaltventil ESBE SLD133Superflow DN20

5.2 Trinkwassererwärmung

- ✓ max. Zapftemperatur 60 °C
- ✓ max. Prüfdruck 8 bar
- ✓ max. Betriebsdruck 10 bar
- ✓ weitere Angaben bei Systemtemperatur Heizung 45/25 °C und Trinkwasser 50/10 °C:
 - Druckverlust 2750 mbar
 - Schüttleistung 13l/min
 - Gesamtleistung 36,2kW
- ✓ Anschlüsse ¾“ IG flachdichtend für Heizung und Trinkwasser

5.3 Durchlauferhitzer

Typ	CEX 13-U		CEX 21-U	
Energieeffizienzklasse	A *)			
Nennleistung	11 / 13,5 kW (16 / 19,5 A)		18 / 21 kW (26 / 30 A)	
Gewählte Leistung (gewählter Strom) (modellabhängig)	11 kW (16A)	13,5 kW (19,5 A)	18 kW (26 A)	21 kW (30 A)
Elektroanschluss	3~ / PE 380..415 V AC			
Leiterquerschnitt, mindestens	1,5 mm ²	2,5 mm ²	4 mm ²	
Warmwasserleistung (l/min) max. bei $\Delta t = 33$ K	4,8	5,8	7,8	9,1
Nenninhalt	0,3 l			
Bauart	Geschlossen, 1,0 MPa (10 bar) Nennüberdruck			
Heizsystem	Blankdraht-Heizsystem IES ®			
Einsatzbereich bei 25 °C: spez. elektr. Leitfähigkeit	1200 μ S / cm			
Einlauftemperatur	≤ 60 °C			
Einschalt- - max. Durchfluss (bei 5 bar)	2,0 – 15 l/min		2,5 – 15 l/min	
Druckverlust	0,2 bar bei 2,5 l/min 1,3 bar bei 9,0 l/min			
Temperatureinstellbereich	20 °C – 60 °C			
Wasseranschluss	G 1/2"			
Gewicht (mit Wasserfüllung)	2,7 kg			
Schutzklasse nach VDE	I			
Schutzart / Sicherheit	  IP24 CE			

6. SYSTEMPARAMETER

6.1 Bei einem Heizungsvolumenstrom von 1300 l/h

System	Parameter	13,5 kW	21 kW
Primär (Heizung) 45/25 °C	$\dot{Q}_{max-primär}$	25kW	25kW
	$\dot{V}_{max-primär}$	1300 l/h	1300 l/h
	$\Delta p_{max-primär}$	542 mbar	542 mbar
Sekundär (Trinkwasser) 50/10°C	$\dot{Q}_{max-sekundär}$	33,5 kW	42 kW
	$\dot{V}_{max-sekundär}$	14 l/min	15 l/min
	$\Delta p_{max-sekundär}$	3190 mbar	3660 mbar

System	Parameter	13,5 kW	21 kW
Primär (Heizung) 40/26°C	$\dot{Q}_{max-primär}$	21 kW	21 kW
	$\dot{V}_{max-primär}$	1300 l/h	1300 l/h
	$\Delta p_{max-primär}$	542 mbar	542 mbar
Sekundär (Trinkwasser) 50/10°C	$\dot{Q}_{max-sekundär}$	33,5 kW	42 kW
	$\dot{V}_{max-sekundär}$	12 l/min	15 l/min
	$\Delta p_{max-sekundär}$	2350 mbar	3660 mbar

